

Helfen statt Schenken

Amberg, 04.01.2023

Jahr für Jahr spendet die Sparkasse Amberg-Sulzbach an gemeinnützige Institutionen und verzichtet auf Werbegeschenke für Erwachsene. „Auch im Jahr 2023 wird diese Tradition fortgeführt“, versprach Vorstandsvorsitzender Thomas Pickel.

Als Spendenempfänger wählte der Vorstandsvorsitzende diesmal die ehrenamtlich tätige Notfallseelsorge und Krisenintervention in der Stadt Amberg und im Landkreis Amberg-Sulzbach aus.

Bei der Jahreshauptversammlung im König-Ruprecht-Saal im Landratsamt überreichte Pickel nun 2.500 Euro an den Vorsitzenden Landrat Richard Reisinger von der Führungsdienstgruppe.

„Wir sind froh, dass es Menschen gibt, die diese wertvolle Aufgabe übernehmen“, so Pickel.

„Notfallseelsorge ist Seelsorge in extremen Situationen und bietet den Betroffenen, Augenzeugen und Angehörigen nach Unfällen oder in Notsituationen schnelle Unterstützung an. Sie leistet Erste Hilfe für die Seele“, erklärte Diakon Peter Bublitz.

Die Notfallseelsorge und Krisenintervention ist in rettungsdienstliche Strukturen eingebunden und kann nur durch Einsatzkräfte von Rettungsdienst, Feuerwehr und Polizei alarmiert werden.

Sie ist eine Initiative der katholischen und evangelischen Kirche - zusammen mit den Rettungsorganisationen.



Bild: Landratsamt Amberg-Sulzbach

Bei der Spendenübergabe mit der Führungsdienstgruppe
von links nach rechts:

2. Bürgermeister Martin Preuß, Geschäftsführer Carsten Jakimowicz,
Vorstandsvorsitzender Thomas Pickel, Vorsitzender Landrat Richard
Reisinger, Diakon Peter Bublitz, Gina Preiß und ärztlicher
Psychotherapeut Johannes Büttner.

Pressekontakt:

Kathrin Schmidt

Marienstraße 10, 92224 Amberg

Telefon: 09621 300-1516

kathrin.schmidt@sparkasse-amberg-sulzbach.de